

1. Gewaltschutzmeeting Frankfurt am Main

Grundlagen der Arbeit des Netzwerks gegen häusliche Gewalt in Frankfurt am Main

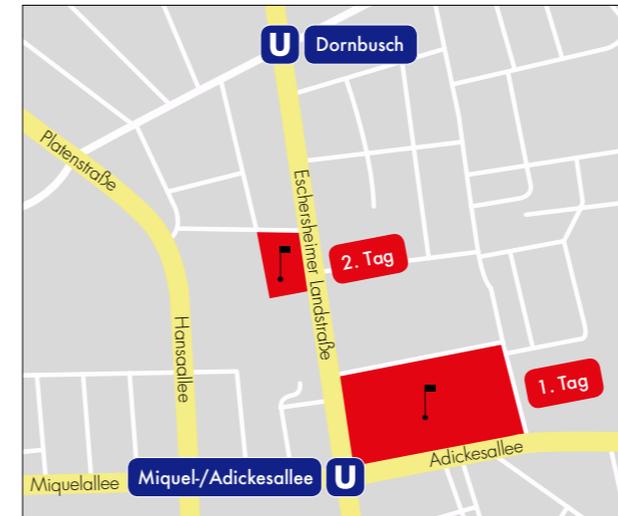
14. und 15. Mai 2019

Eine Interdisziplinäre Fachveranstaltung des Polizeipräsidioms Frankfurt am Main und des Jugend- und Sozialamtes Frankfurt am Main

VERANSTALTUNGSORTE

Tagungsort – 14.05.2019
 Polizeipräsidium Frankfurt am Main
 Adickesallee 70
 60322 Frankfurt am Main
 Mehrzweckraum 3

Tagungsort – 15.05.2019
 Jugend- und Sozialamt der Stadt Frankfurt am Main
 Eschersheimer Landstraße 241–246
 60320 Frankfurt am Main
 Konferenzraum A 001



KONTAKT & INFOS

Jugend- und Sozialamt Frankfurt am Main
 Team Kinder- und Jugendschutz
 Tel.: 0800/20 10 111
 E-Mail: kinder-und-jugendschutz@stadt-frankfurt.de

Der zweite Veranstaltungstag widmet sich dem interdisziplinären Austausch in Workshops, sowie dem Erarbeiten von gemeinsamen Handlungsschritten der beteiligten Behörden und Netzwerkpartner. Einen Fokus wollen wir hierbei auf die Situation und den Schutz der Kinder legen, welche durch das Miterleben von Häuslicher Gewalt in ihrer körperlichen, seelischen und kognitiven Entwicklung gefährdet sind bis hin zu einer möglichen Traumatisierung. Wir möchten u.a. gemeinsam erarbeiten, wie wir diese Kinder und ihre Familien künftig noch besser erreichen und zielgerichteter schützen können und inwieweit sich die hierfür benötigten Kooperationsstrukturen der Netzwerkpartner in Frankfurt noch tragfähiger gestalten lassen.

Aus den Ergebnissen dieses zweiten Veranstaltungstages und der Diskussion im Plenum werden Themen für weitere Veranstaltungen gesammelt. Es ist jährlich ein gemeinsames Gewaltschutzmeeting geplant.

Bitte beachten Sie, dass die zwei Teile des Fachtages thematisch auf einander aufbauen.

Eine Anmeldung für nur einen Tag ist somit nicht möglich.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

ANMELDUNG

**Bitte melden Sie sich schriftlich zur Veranstaltung an:
 „1. Gewaltschutzmeeting Frankfurt am Main“**

Jugend- und Sozialamt der Stadt Frankfurt am Main
 Team Kinder- und Jugendschutz 51.D55
 Fax: 069/212 73013 oder per E-Mail: kinder-und-jugendschutz@stadt-frankfurt.de

Anmeldeschluss
 ist der 30.04.2019

Name: _____

Vorname: _____

Institution: _____

Straße: _____

Telefon, Fax: _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

PLZ, Ort: _____

E-Mail: _____

FACHTAG

1. Gewaltschutzmeeting Frankfurt am Main

Mit einem zweitägigen Fachtag, der in Kooperation zwischen Polizei und Jugendamt stattfindet, wollen wir das Thema „Häusliche Gewalt“ aus unterschiedlichen Perspektiven interdisziplinär beleuchten und insbesondere auch die Praxis in Frankfurt am Main in den Blick nehmen. Wo besteht im Hinblick auf die gesetzlichen Vorgaben Anpassungsbedarf? Wie lassen sich erforderliche Maßnahmen praktisch umsetzen? Wir möchten an den zwei Tagen den Austausch zwischen Bediensteten der Polizei und dem Kinder- und Jugendhilfesozialdienst, Vertreterinnen und Vertretern der Justiz sowie der Freien Träger der Jugendhilfe, Mitarbeiterinnen von Frauenhäusern und vielen weiteren Fachkräften zu diesem Thema fördern.

Zur Einführung in das umfassende Thema begrüßen wir die Kriminalpsychologin Frau Glaz-Ocik als Referentin. Ziel des Vortrages ist die Schaffung einer gemeinsamen Grundlage, von der aus der interdisziplinäre Ansatz der Stadt Frankfurt weiter ausgebaut werden kann. Das im Referat beschriebene Vorgehen kann hierbei hilfreich sein, da die genannten einzelnen Handlungsschritte darauf ausgerichtet sind, in interdisziplinärer Kooperation Gewaltdelikte zu verhindern. Es beinhaltet drei wichtige Elemente: Das Erkennen der Fälle, deren Einschätzung und schließlich das Management. Anhand von Beispielen können konkrete Arbeitsweisen aufgezeigt und insbesondere Hürden in der Prävention von häuslicher Gewalt erkannt werden. Der Vortrag möchte für alle beteiligten Fachkräfte eine gemeinsame Sprache schaffen, um fachübergreifende Zusammenarbeit zu ermöglichen. Die Erläuterung von Grunddynamiken soll zu einem gemeinsamen Verständnis von häuslicher Gewalt führen und die Besonderheiten der Arbeit mit den Betroffenen und Tätern aufzeigen.

14.05.2019

Tagungsort:

Polizeipräsidium Frankfurt am Main
Adickesallee 70
60322 Frankfurt am Main
Mehrzweckraum 3

- 08:30 Anmeldung und Stehcafé
- 09:00 Begrüßung
Frau Brigitte Henzel
Amtsleiterin Jugend- und Sozialamt
der Stadt Frankfurt am Main
Herr Gerhard Bereswill
Polizeipräsident Polizeipräsidium
Frankfurt am Main
Moderatorenteam Jugend- und Sozialamt/
Polizeipräsidium
- 09:30 Aspekte des Fallmanagements und der interdisziplinären Arbeit bei Intimpartnergewalt, Teil 1
Frau Justine Glaz-Ocik
Institut für Psychologie und
Bedrohungsmanagement
- 11:15 PAUSE
- 11:30 Aspekte des Fallmanagements und der interdisziplinären Arbeit bei Intimpartnergewalt, Teil 2
Frau Justine Glaz-Ocik
Institut für Psychologie und
Bedrohungsmanagement
- 12:00 Offene Fragen und Austausch
- 12:30 Veranstaltungsende

15.05.2019

Tagungsort:

Jugend- und Sozialamt der Stadt Frankfurt am Main
Eschersheimer Landstraße 241- 246
60320 Frankfurt am Main
Konferenzraum A 001

- 08:30 Anmeldung und Stehcafé
- 09:00 Begrüßung
Frau Anke Siebert/Frau Daniela Geyer
Grundsatz Kinder- und Jugendhilfe
Jugend- und Sozialamt Frankfurt am Main
- 09:20 Einteilung in die interdisziplinären Arbeitsgruppen
- 09:30 Austausch anhand verschiedener Fragestellungen in Arbeitsgruppen
- 11:15 PAUSE
- 11:30 Präsentation der Arbeitsergebnisse im Rahmen einer Vernissage
- 12:00 Offene Fragen und Austausch
- 12:30 Veranstaltungsende

TEILNAHMEERKLÄRUNG

Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie Ihr Einverständnis, dass das auf der Veranstaltung erstellte Bildmaterial für Dokumentationszwecke sowie im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Veranstaltenden eingesetzt werden darf.

Sie erhalten keine Anmeldebestätigung. Ihre Anmeldung ist angenommen, wenn Sie keine Absage bekommen.